Inhaltsverzeichnis

	Seite
ı.	AbbildungsverzeichnisXV
II.	AbkürzungsverzeichnisXVI
III.	ÜbersichtXIX
IV.	AbstractXX
v.	Zum Gang der UntersuchungXXI
1.	Abschnitt 1 - Grundlagen1
1.1.	Problemstellung2
1.2.	Einleitung in die wissenschaftstheoreti-
	schen Grundlagen der Arbeit6
1.2.1.	Wissenschaft und Wissenschaftstheorie6
1.2.2.	Versuch einer wissenschaftlichen Standort-
	bestimmung7
1.2.3.	Das Theorie-Praxis-Verständnis der Arbeit11
1.3.	Bestimmung und Abgrenzung des Forschungsob-
	jektes12
1.3.1.	Das Forschungsobjekt Computer und das Ver-
	hältnis Mensch-Maschine13
1.3.2.	Die Begriffe "Kompetenz" und "Qualifikation"
	- zur begrifflichen Abgrenzung20
1.3.3.	Der Begriff "Moralische Urteilsfähigkeit"25
1.3.4.	Die betriebliche Ausbildungsarbeit29
2. Abscl	nnitt 2 - Betriebswirtschaftliche und wirt-
	schaftspädagogische Aspekte33
	countrobangostorue uphaves
2.1.	Überblick34
2.2.	Das Problem der betrieblichen Ausbildung
	aus betriebswirtschaftlicher Sicht36

2.2.1.	Humankapitalansätze als Entscheidungskri-
	terium für betriebliche Bildungsmaßnahmen37
2.2.2.	Einbeziehung des Marktes in den Human-
	kapitalansatz42
2.2.3.	Der Personalbeschaffungsansatz nach
	Dieter Sadowski46
2.2.4.	Die Bildungsproblematik als Teil der
	Gesamtproblematik des Unternehmens48
2.2.5.	Resümee der betriebswirtschaftlichen
	Analyse55
2.3.	Das Problem der betrieblichen Ausbildung
	aus wirtschaftspädagogischer Sicht57
2.3.1.	Betriebliche Ausbildung im Lichte eines
•	pragmatischen, kritisch-rationalistischen
	Ansatzes58
2.3.2.	Betriebliche Ausbildung im Lichte eines
	kritisch-emanzipatorischen Ansatzes62
2.3.3.	Betriebliche Ausbildung im Lichte herme-
	neutisch-orientierter Ansätze67
2.3.4.	Resumee der wirtschaftspädagogischen
	Analyse73
2.4.	Zusammenfassung75
3. Abschnitt	3 - Anthropologische, pädagogische und
	psychologische Aspekte80
3.1.	Überblick81
3.2.	Empirisch-kognitivistische Erkenntnisse84
3.2.1.	Die genetische Erkenntnistheorie nach Jean
	Piaget als Grundlage der kognitiven Ent-

XIII

	Seite
3.2.2.	Der Lernvorgang90
3.2.3	Die Moralentwicklung und ihre Kausalität
	zur kognitiven Entwicklung99
3.2.4.	Resümee der kognitivistischen Aussagen116
3.3.	Hermeneutisch-bildungstheoretische Erkennt-
	nisse119
3.4.	Zusammenfassung127
4. Abschnitt	4 - Ableitung und Analyse der Möglichkeiten einer Computer-Based-Education (CBE)
	und Darstellung der denkbaren Formen131
4.1.	Überblick - Definition und Abgrenzung der
	Arten der CBE132
4.2.	Formen des computerunterstützten Unterrichts
	(CUU) oder des Computer-Aided-Instruction
	(CAI)135
4.2.1.	Rein individuelle und reaktive Verfahren137
4.2.1.1.	Drill-and-practice- oder lineare Skinner-
	verfahren139
4.2.1.2.	Branching oder verzweigte Crowderverfahren.143
4.2.1.3.	Kybernetische Ansätze des CUU146
4.2.2.	Bedingt individuelle und bedingt reflexive
	Verfahren149
4.2.2.1.	Liberacy-learning-Verfahren149
4.2.2.2.	Diskussionsprogramme150
4.2.2.3.	Dialogprogramme151
4.2.2.4.	Demonstrations-, Simulations- oder Model1-
	bildungsverfahren152
4.2.2.5.	Verfahren des Spiels oder Educational
	Games154
423	Zugammenfassung des CAT

	Seite
4.3.	Der rechnergeleitete Unterricht oder Compu-
	ter-Managed-Instruction (CMI)161
4.4.	Der rechnergesteuerte Unterricht oder Intel-
	ligent-Computer-Aided-Instruction (ICAI)165
4.5.	Verfahren des Informatikunterrichts oder
	Educational Programming184
4.5.1.	Der rechner- oder hardwareorientierte
	Ansatz185
4.5.2.	Der historisch-genetische Ansatz186
4.5.3.	Der emanzipatorische Ansatz187
4.5.4.	Der algorithmenorientierte Ansatz188
4.5.5.	Der anwendungsorientierte Ansatz190
4.5.6.	Der benutzerorientierte Ansatz191
4.5.7.	Der evokatorische Ansatz194
5.5.8.	Zusammenfassung199
5.	Abschnitt 5 - Zusammenfassung und Konzeptions-
	vorschlag eines ICAI-Systems201
5.1.	Zusammenfassung der Ergebnisse202
5.2.	Schlußbemerkung207
Literat	curverzeichnis

I. Abbildungsverzeichnis

Se	Lte
Abb. 1Aufbau und Struktur der ArbeitXX	III
Abb. 2Struktur des Abschnitts 1 der Arbeit	
Abb. 3Struktur des Abschnitts 2 der Arbeit	
Abb. 4Zusammenhang zwischen Bildung und Ertrag	
Abb. 5Die Entscheidungssituation nach Becker	.42
Abb. 6Problemsituation des Gesamtunternehmens	.49
Abb. 7Das McKinsey-7S-Model1	.52
Abb. 8Struktur des Abschnitts 3 der Arbeit	.80
Abb. 9Diagramm eines statischen (zeitpunktbezogenen	
Erkenntnisaktes	.93
Abb. 10Der genetische Zusammenhang zwischen Projektion	
und den Sphären der einzelnen Stufen	
Abb. 11Struktur des Abschnitts 4 der Arbeit	
Abb. 12Aufbau eines Expertensystems	169
Abb. 13Grundkomponenten eines Intelligent Tutorial	
Systems (ITS) mit Overlay-Modell	175
Abb. 14Grundkomponenten eines Intelligent Tutorial	
Systems (ITS) mit Deviation-Modell	
Abb. 15Komponenten eines ICAI-Systems	
Abb. 16Die Beziehung Realität - Modell - Lernender	
111 17 Completon dos Absolutite 5 der Arbeit	201